

Checkliste

für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner der Branche Bäckerei-Konditorei-Confiserie zur Grundbildung von Detailhandelsfachleute

1. Semester

Wann	Was	✓
Bei Beginn des Semesters	Die/der Lernende erhält von der Berufsbildnerin/dem Berufsbildner die Ausbildungsdokumentation . Falls Sie sich gegen die Ausbildungsdokumentation entscheiden, können Sie die folgenden Dokumente herunterladen: ○ Lerndokumentation DHF , Betriebliche Leistungsziele , Tipps zum Führen der Lerndokumentation	
Ab Mitte Juni bis Ende September	Onlineanmeldung der Lernenden für ÜK Basismodul (ÜK 1) in der Richemont Fachschule, Luzern Das Aufgebot für das ÜK Basismodul wird Ihnen rechtzeitig per Mail zugestellt. Auf dem Aufgebot finden Sie die genaue Anmeldefrist. Ein separates Anmeldeformular für das Basismodul wird Ihnen nicht zugestellt. Daher ist die Onlineanmeldung obligatorisch. Anleitung Onlineanmeldung ÜK Basismodul	
Ab Mitte Juni bis Anfang November	Onlineanmeldung der Lernenden für ÜK Fachmodule (ÜK 2 + 3) in der Richemont Fachschule, Luzern Die Anmeldefrist finden Sie auf dem Aufgebot für das ÜK Basismodul, die Anmeldungen können grundsätzlich nur noch online getätigt werden. Ein separates Anmeldeformular für die Fachmodule wird Ihnen nicht mehr zugestellt. Mindestanforderungen Produkteangebotes Ausbildungsbetriebe Anleitung Onlineanmeldung ÜK Fachmodul	
August bis Dezember (je nach Berufsfachschule) Im Laufe des Semesters	Die Lernenden besuchen die Allgemeinen Branchenkunde/ABK (60 Lektionen) in der Berufsfachschule: Das Lehrmittel Allgemeine Branchenkunde enthält viele wichtige Themen die anschliessend in den ÜK vertieft werden. Zusätzlich erhalten die Lernenden eine Lizenz für ebook Allgemeine Branchenkunde. Im ebook sind neben dem Lehrmittel auch Repetitionsfragen je Thema enthalten. Damit fällt das online Lerntool weg. Die Lernenden können somit jederzeit lernen und sich so die Grundkenntnisse für die ÜK's aneignen. Die/der Berufsbildner/-in kann den Lernstand mittels Einblick beim ebook_Lerntool feststellen. Lassen Sie sich das Tool einmal zeigen, das motiviert die Lernenden damit zu arbeiten. Mit der neuen Einführung, fällt das Ausdrucken des ABK Diplomes weg. Mehr Informationen und Anleitungen zum ebook finden Sie hier: Link Das installierte ABK-ebook muss zusammen mit dem elektronischen Endgerät an das ÜK Basismodul mitgebracht werden. Unterstützung der Lernenden beim Führen der Lerndokumentation und periodische Überprüfung der Eintragungen	

Checkliste

für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner der Branche Bäckerei-Konditorei-Confiserie zur Grundbildung von Detailhandelsfachleute

Am Ende des Semesters	Bildungsstand festhalten und Lerndokumentation besprechen Semesterrückblick (oder im Ausbildungsdokumentation Register 8) Semesterbeurteilung (oder im Ausbildungsdokumentation Register 16)	
-----------------------	---	--

2. Semester

Wann	Was	✓
Im Laufe des Semesters	Lerndokumentation kontrollieren und besprechen	
4 Tage zwischen Januar bis Juni	ÜK Basismodul (ÜK 1) in der Richemont Fachschule, Luzern Die/der Lernende muss mitbringen: <ul style="list-style-type: none"> • ÜK Leistungsziele • Lerndokumentation (oder Ausbildungsdokumentation) • Berufsbekleidung und Namensschild • Hausspezialität (ungekühlt lagerbar) Die/der Lernende erhält am ersten Kurstag das Lehrmittel Basiswissen Verkauf. Die Warenkartei und die dazugehörige Wegleitung wird im ÜK Basismodul erklärt. Diese muss periodisch von dem/der Berufsbildner/-in überprüft und besprochen werden (siehe Kontrollblatt bei Wegleitung auf Seite 8) Wegleitung für die Erarbeitung der Warenkartei 2017 Beispiele Warenkartei Weiteres Hilfsmittel zum Deklarieren	
Nach dem ÜK 1 (Basismodul)	Qualifikation ÜK Basismodul mit der/dem Lernenden besprechen. Diese finden Sie in der Datenbank vom Detailhandel unter www.dblap2.ch . Jedoch erst nachdem Sie ein Login und ein Passwort erhalten haben. Normalerweise wird Ihnen dieses zum Lehrbeginn Ihrer Lernenden vom Berufsbildungsamt einmalig zugeschickt, spätestens jedoch sobald die Schlussbeurteilung der Lernenden ansteht. Detailliertere Informationen dazu erhalten Sie vom zuständigen kantonalen Berufsbildungsamt. Bei Fragen zur Datenbank können Sie sich an die Datenbankhotline wenden.	

Checkliste

für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner der Branche Bäckerei-Konditorei-Confiserie zur Grundbildung von Detailhandelsfachleute

In der 2. Hälfte des Semesters (frühestens Ende März)	<u>Betriebliche Standortbestimmung</u> (dient zur Beurteilung und als Entscheidungshilfe, welchen Weg die/der Lernende während den weiteren Semester einschlägt) Dieses Formular erhalten Sie von der Berufsfachschule und muss auch wieder dorthin zurückgeschickt werden (Sie können es aber auch vorgängig herunterladen und sich dazu Gedanken machen, da die Formulare immer sehr knapp zugeschickt werden)	
Am Ende des Semesters	Bildungsstand festhalten und Lerndokumentation besprechen <u>Semesterrückblick</u> (oder im Ausbildungsdokumentation Register 8) <u>Semesterbeurteilung</u> (oder im Ausbildungsdokumentation Register 16)	

3. Semester

Wann	Was	✓
Im Laufe des Semesters	Lerndokumentation kontrollieren und besprechen	
Mindestens 3 x 2 Tage von Juni bis November	ÜK Fachmodule (ÜK 2 + 3) in der Richemont Fachschule, Luzern Die/der Lernende muss in jedes ÜK Fachmodul mitbringen: <ul style="list-style-type: none"> ○ <u>ÜK Leistungsziele</u> ○ Ausbildungspass (wenn vorhanden) ○ Arbeitskleidung (hygienegerecht) ○ Namensschild ○ Ein Beispiel eines Warenkarteiblattes je Fachmodul Die/der Lernende erhält am ersten Kurstag das Lehrmittel ÜK Fachmodule (darin sind alle 5 Fachmodule enthalten). Das Lehrmittel ist anschliessend in alle Fachmodule mitzubringen.	
Nach dem ÜK 2/3 (Fachmodule, nur Methoden- und Sozialkompetenz)	Qualifikation ÜK Fachmodule mit der/dem Lernenden besprechen. Diese finden Sie in der Datenbank vom Detailhandel unter www.dblap2.ch . Jedoch erst nachdem Sie ein Login und ein Passwort erhalten haben. Normalerweise wird Ihnen dieses zum Lehrbeginn Ihrer Lernenden vom Berufsbildungsamt einmalig zugeschickt, spätestens jedoch sobald die Schlussbeurteilung der Lernenden ansteht. Detailliertere Informationen dazu erhalten Sie vom zuständigen kantonalen Berufsbildungsamt. Bei Fragen zur Datenbank können Sie sich an die Datenbankhotline wenden.	
Mai/Juni	Anmeldung der Lernenden für ÜK QV in der Richemont, Fachschule, Luzern Das Anmeldeformular wird Ihnen im späten Frühling zugestellt, die genaue Anmeldefrist finden Sie auf dem Formular.	

Checkliste

für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner der Branche Bäckerei-Konditorei-Confiserie zur Grundbildung von Detailhandelsfachleute

Am Ende des Semesters	Bildungsstand festhalten und Lerndokumentation besprechen Semesterrückblick (oder im Ausbildungsdokumentation Register 13) Semesterbeurteilung (oder im Ausbildungsdokumentation Register 16)	
-----------------------	--	--

4. Semester

Wann	Was	✓
Im Laufe des Semesters	Lerndokumentation kontrollieren und besprechen	
Am Ende des Semesters	Bildungsstand festhalten und Lerndokumentation besprechen Semesterrückblick (oder im Ausbildungsdokumentation Register 13) Semesterbeurteilung (oder im Ausbildungsdokumentation Register 16)	

5. Semester

Wann	Was	✓
Im Laufe des Semesters	Lerndokumentation kontrollieren und besprechen	
1 Tag im September (3 x 30 Minuten)	üK QV in der Richemont Fachschule, Luzern Die/der Lernende muss die Warenkartei mitbringen	
Während des Semesters	Dieses Semester gilt es zu nutzen: Der gelernte Stoff der Allgemeinen Branchenkunde, des üK Basismoduls und der üK Fachmodule ist zu vertiefen und in die Praxis umzusetzen. Nur wer das Gelernte verknüpft und anwendet, kann am QV seine volle Leistung abrufen.	
Am Ende des Semesters	Bildungsstand festhalten und Lerndokumentation besprechen Semesterrückblick (oder im Ausbildungsdokumentation Register 15) Semesterbeurteilung (oder im Ausbildungsdokumentation Register 16)	

Checkliste

für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner der Branche Bäckerei-Konditorei-Confiserie zur Grundbildung von Detailhandelsfachleute

6. Semester

Wann	Was	✓
Im Laufe des Semesters	Lerndokumentation kontrollieren und besprechen	
Kalenderwoche 18 (Je nach Jahr im April und/oder Mai)	Schlussbeurteilung des Betriebes Die Schlussbeurteilung ist gemäss kantonalen Weisung in der DBLAP www.dblap2.ch zu erfassen. Schlussbeurteilung DHF	
Am Ende des Semesters	Bildungsstand festhalten und Lerndokumentation besprechen Semesterrückblick (oder im Ausbildungsdokumentation Register 15) Semesterbeurteilung (oder im Ausbildungsdokumentation Register 16)	

QV (Qualifikationsverfahren) im Ausbildungsbetrieb

Wann	Was	✓
	<p>Eine gute Vorbereitung ist sehr wichtig! Informieren sie sich und bereiten sie ihre Lernenden auf das QV vor.</p> <p>Wegleitung für die praktische Prüfung im Ausbildungsbetrieb (finden Sie ebenfalls im Ausbildungsdokumentation, falls Sie sich für diese Variante entschieden haben)</p> <p>Damit Sie und ihre Lernenden sich optimal auf das QV vorbereiten können, empfiehlt es sich, mit ihr probeweise die 0-Serie (Übungsprüfung) durchzugehen</p> <p>Bei Fragen Kantonale Chefexperten/innen</p>	